



# PFARRBRIEF SIERNING

[www.pfarre-sierning.dioezese-linz.at](http://www.pfarre-sierning.dioezese-linz.at)

Juni 2014



*„We are more than we are, we are one“*  
*„Wir sind mehr als wir sind, wir sind eins“*

Thema des Gottesdienstes beim Miteinander Fest am 1. Juni in der Pfarrkirche Sierning

# Dank an unsere Mesnerinnen!

Aufgrund der Pflege ihrer Mutter beendete Erni Schwarz den Dienst als Mesnerin zu Ostern. Ihr Mann, Herbert Schwarz, der schon bisher bei vielen Diensten im Hintergrund dankend assistierte, wird noch bis zur fertigen Einschulung der neuen Mesnerinnen an Sonn- und Feiertagen behilflich sein.

Berufsbedingt beendete auch Traudi Binder ihren Mesnerdienst. Für die Einschulung der neuen Mesnerinnen stehen sie und ihr Mann Gerhard dankenswerter Weise noch zur Verfügung.

Ich danke beiden Mesnerinnen und ihren Männern ganz herzlich für den stets zuverlässigen Dienst in der Sakristei und die vielen Handgriffe drum herum.

Ganz herzlichen Dank auch für die liturgischen Dienste im Umfeld der Mesnerei.

Noch einmal sage ich danke für die Bereitschaft, auch in Zukunft einige Aufgaben rund um die Heizung, das

v.l.: Gerti Wittmann,  
Gerhard Binder,  
Traudi Binder,  
Pfarrer Karl Sperker, Herbert Schwarz, Erni Schwarz, Maria Lettenmair



Elektrische und überhaupt um die Kirche abzudecken und für Aushilfen ansprechbar zu sein.

“Vielen herzlichen Dank für alles!”

## Willkommen den neuen Mesnerinnen!

Nach einem Aufruf in der Kirche und in mehreren Gesprächen konnten Maria Lettenmair vom Mühlberg und Gerti Wittmann aus Pichlern für den Dienst als Mesnerin gewonnen werden.

“Vielen Dank für die Bereitschaft und herzlich willkommen!”

Karl Sperker, Pfarrer

## Aus dem Pfarrgemeinderat

● **Nachfolge Pastoralassistentin** – Die Ausschreibung in der Diözese für eine Halbanstellung erfolgte und die Entscheidung ist gefallen. Heide Maria Fürnholzer, Jahrgang 1970 und wohnhaft in Christkindl, wird ab 1. September als neue Pastoralassistentin zu uns kommen.

● Die für September geplante **Installation der Beameranlage** für das Mittel- und Seitenschiff konnte bereits vorzeitig durchgeführt werden und war bereits in der Osternacht im Einsatz. Danke an den anonymen Spender des Beamers für das Seitenschiff.

● **Rechnungsbericht – Kirchenrechnung:** Hier wurden die geprüften Bereiche Kindergarten, Bücherei und Kirchenabrechnung dargelegt und erörtert. Die Kassaprüfer bestätigten in allen drei Bereichen eine ordnungsgemäße, richtige und vollständige Buchhaltung und Belegablage.

● Großes Lob auch an **Maria Scharl und dem Team** der Bibliothek. Hier wird mit sehr viel Engagement großartige Arbeit geleistet.

● Das Thema **Pfarrheimneubau und Kindergar-**

**tensituation** beschäftigte uns auch ausführlich. Die Gespräche mit der Gemeinde werden hierzu ja bereits seit längerer Zeit geführt und sind sehr weit fortgeschritten. Es gibt ein klares Bekenntnis beider Seiten, dass der Standort für ein zukünftiges erweitertes Kinderbetreuungszenrum idealerweise das derzeitige Pfarrheim- und Kindergartenareal ist. Die Nähe zum Zentrum, der bereits vorhandene Außenspielplatz und die benötigte Freifläche in entsprechender Größe, die Verwendung der Bewegungsräume als Mehrzweckbereich u.v.m. sprechen hier sehr deutlich dafür.

● Zum **Pfarrheimneubau** lässt sich aktuell sagen, dass auch hier sehr klar die Option „näher an die Kirche“ besteht. Der endgültige Standpunkt wird sich zwischen den beiden Varianten Karanhaus und Pfarrwiese im Mitterweg entscheiden. Klarheit darüber werden wir hoffentlich nach dem nächsten Gespräch mit der Gemeinde als Besitzerin des Karanhauses haben.

● **Kaplan Leonard** wird am 31. August seine letzte Messe mit uns feiern. Um 9.30 Uhr werden wir uns im Gottesdienst und bei der anschließenden Agape von ihm verabschieden. Seine neue Wirkungsstätte wird ab 1. September die Pfarre Schwertberg sein, für die er als Pfarradministrator bestellt wurde.

Alois Dambachmayr, Obmann des Pfarrgemeinderates

## WIR GEDENKEN - Sandra Uzochuckwu, der Mutter unserer Pfarrpatenzwillige in Enugu/Nigeria

Erschüttert und tief traurig geben wir bekannt, dass die Mutter unserer zwei „Pfarrpatenkinder“ verstorben ist.

Wir wissen uns im Gebet und in der Hoffnung auf die Auferstehung mit der trauernden Familie verbunden.

Unterstützung der Patenkinder ist auf nachstehendes Konto möglich. Herzlichen Dank!

Konto lautend auf Daniela & Diana - Raiffeisenbank Sierning BLZ 34560 Konto: 80402035186 - IBAN: AT82 3456 0804 0203 5186

Du Gott des Aufbruchs,  
segne uns,  
wenn wir dein Rufen vernehmen,  
wenn deine Stimme lockt,  
wenn dein Geist uns bewegt  
zum Aufbrechen und Weitergehen.

Du Gott des Aufbruchs,  
begleite und behüte uns,  
wenn wir aus Abhängigkeiten entfliehen,  
wenn wir uns von Gewohnheiten  
verabschieden,  
wenn wir festgetretene Wege verlassen,  
wenn wir dankbar zurückschauen  
und doch neue Wege wagen.

Du Gott des Aufbruchs,  
wende uns dein Angesicht zu,  
wenn wir Irrwege nicht erkennen,  
wenn uns Angst befällt,  
wenn Umwege uns ermüden,  
wenn wir Orientierung suchen  
in den Stürmen der Unsicherheit.

Du Gott des Aufbruchs,  
sei mit und unterwegs zu uns selbst,  
zu den Menschen, zu dir.  
So segne uns mit deiner Güte  
und zeige uns dein freundliches  
Angesicht.  
Begegne uns mit deinem Erbarmen  
und leuchte uns mit dem Licht  
deines Friedens  
auf allen unseren Wegen.

Michael Kessler

## Was mich bewegt...



Pfarrer Helmut Fröhlich bekam es von Gott geschenkt, dass er sein persönliches Auferstehungsfest bereits vor Ostern feiern durfte. Er machte nie ein Geheimnis daraus, um Krankenhäuser und Altenheime einen großen Bogen machen zu wollen. Auch das war ihm geschenkt. Die übervolle Kirche und der lange Zug zum Friedhof waren für viele noch einige Zeit Gesprächsstoff und Freude. In allem ein Heimgehen mit Dankbarkeit.

Es ist nicht immer so gegeben:

Im letzten Pfarrblatt teilten wir die Freude der Taufe unserer pfarrlichen Zwillingsspatenkinder in Enugu/Nigeria. Nach Ostern dann die tragische Nachricht, dass die Mutter mit 29 Jahren an den Spätfolgen des Kaiserschnittes verstorben ist. Das geht gegen den Fluss des Lebens und tut weh. Bei diesem Heimgehen ist nicht Dankbarkeit, sondern bleiben Fragen und Wut. In der Sorge um die Kinder werden wir pfarrseits unsere Verantwortung wahrnehmen. Wie, muss sich erst zeigen.

Es bewegt mich zur Zeit, wie intensiv sich das Leben hinein spannt zwischen die Pole von Leben und Tod, Gesundheit und Krankheit, Dankbarkeit und Bitterkeit, Abschied und Neubeginn, festhalten wollen und loslassen können und doch wieder festhalten dürfen und nicht loslassen brauchen, heute oben und morgen unten, einmal locker leicht und dann wieder so zäh.

In dieser ganzen Polarität und dem Hängen zwischen Himmel und Erde teile ich mit vielen Menschen in Sierning und auf der ganzen Welt den Satz: „Gott, ich danke dir, dass ich glauben kann. Ich wüsste nicht, wo ich wäre und wie es mir ginge, hätte ich den Glauben nicht!“

Danke! So geht der Weg vertrauensvoll in die Zukunft, und jetzt einmal in die Ferien und in den Urlaub.

*Karl Sperker, Pfarrer*

# Bei der Feier der Erstkommunion hat mir gefallen, dass ...

- ich ein wunderschönes Kreuz bekommen habe (Hannah)
- ich den Leib Christi bekommen habe (Leo)
- meine Familie, Verwandten und Freunde da waren (Helena)
- wir gemeinsam gesungen haben (Viktoria)

## ***Ich freue mich dass ich die heilige Kommunion empfangen darf, weil ...***

- ich an Jesus glaube (Tim)
- ich das heilige Brot essen darf (Verena)

## ***Bei der Vorbereitung in den Tischgruppen haben wir ...***

- Brot gebacken und dann gegessen (Niklas)
- zusammen gesungen, gespielt und gemalt. Es hat viel Spaß gemacht (Laura)
- Geschichten von Jesus gehört (Julia)
- viel über Jesus gelernt und bei der Erstkommunion waren wir mit Jesus verbunden (Sebastian)

2-a-Klasse



2-b-Klasse



2-c-Klasse



GERHARD **PÜHRINGER**  
STEINMETZMEISTER

4523 Neuzeug, Steyrtalstraße 38  
Telefon & Fax 07259/32493  
Mobiltelefon 0664/3365950  
email: puehringer.stein@aon.at  
www.puehringer-stein.com

*Marmer, Granit,  
Quarzit, Konglomerat,  
Kunststein*

**Ihr Partner für Friedhof, Haus und Garten**



**BESTATTUNGSANSTALT**  
DER MARKTGEMEINDE SIERNING



4522 Sierning, Kirchenplatz 1, Tel. 07259/2255-42  
e-mail: karl.aschauer@sierning.ooe.gv.at

**Rat und Hilfe im Trauerfall**

**Tag und Nacht für Sie erreichbar:**

Mobil: 0660/5467461 od. 0664/9279915

Erd- und Feuerbestattungen - Überführungen - Aufbahrungen -  
Trauerdrucksorten - Bestattungsvorsorge - für Sierning + Neuzeug  
+ Schiedlberg + Aschach/Steyr

# firmin 2014

Die Zeit der Firmvorbereitung war für uns sehr spannend und aufregend, besonders die vielen verschiedenen Workshops machten wirklich großen Spaß. Aber das echte Highlight in unseren Augen war sicher der Firmlings-Paten-Nachmittag. Bei den einzelnen Stationen konnte man den/die eigentlich so vertraute(n) Paten/Patin und Wegbegleiter/in noch besser und auf eine ganz neue Art kennenlernen. Auch die selbst gestalteten Kreuze gewannen eine besondere Bedeutung für uns. Die meisten Firmlinge und Paten trugen sie daher gut sichtbar bei der Firmung.

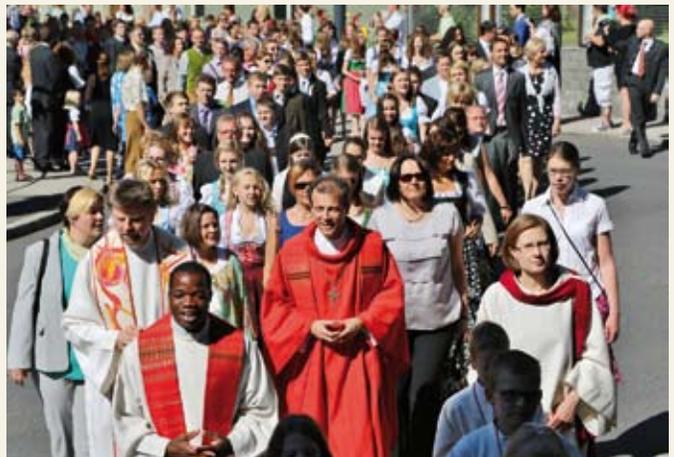
Ganz aufgeregt standen wir dann am Firntag an der OTHO-Tankstelle und konnten den Beginn kaum noch erwarten. Während des Firmgottesdienstes bemerkten wir, dass uns unsere Firmbegleiter/innen wirklich gut auf dieses Ereignis vorbereitet hatten. Zusätzlich schaffte es der Firmspender, Herr Dr. Martin Füreder, den toll gestalteten Gottesdienst perfekt zu leiten und die eigentliche Firmung zu einem besonderen und persönlich bedeutsamen Moment für uns zu machen. Der schwungvolle Gesang des Chores Cantate machte das Fest für uns noch schöner. Vielen Dank dafür!

Zusammenfassend möchten wir sagen, dass nicht nur die Firmung selbst, sondern auch die Vorbereitung darauf ein unvergessliches Erlebnis für uns war.

© Jana Würleitner & Melanie Edlinger



Gemeinsam Neues ausprobieren beim Firmling-Paten-Nachmittag



Einzug in die Kirche mit Firmspender Dr. Martin Füreder



Warten bis es endlich losgeht!



Die FirmkandidatInnen erneuern das Taufversprechen

Öffnungszeiten:  
 Mo.-Fr. 8.30 bis 12.30  
 und 14.00 bis 18.00  
 Sa. 8.30 bis 13.00  
 So. 9.00 bis 11.00

Friedhofgasse 1a  
 4522 Sierning  
 Tel. 07259/2385  
 Fax 07259/2385-5

**GÄRTNER und FLORIST**  
**BLUMEN BUCHEGGER**

e-mail:  
 blumenbuechegger@liwest.at  
 www.blumenbuechegger.com

**in's kulinari** Regionale Schmankerl  
 Familie Aschauer  
 Gasthaus und Veranstaltungszentrum  
 W.v.Auersperg-Straße 2, 4523 Neuzeug  
 Tel. +43(0)7259/33252  
 +43(0)650/4541415  
 E-Mail: office@kulinari.co.at

# Wie soll ich euch danken?

Mit schwerem Herzen, aber mit großer Dankbarkeit schreibe ich hier ein paar Zeilen, die für mich eher als Dank, nicht als Abschied gelten, weil mir Sierning immer in Erinnerung bleiben wird.

Sierning ist der Ort meines ersten Schnees, der Ort meines ersten Langlaufens. Dass ich heute Schifahren kann, verdanke ich



Sierning. Außerdem habe ich die österreichische Kost und das Leben in der europäischen Welt in Sierning kennengelernt. Mein Deutsch hat sich in Sierning stark verbessert, so konnte ich Sprachprüfungen bestehen - B1, B2, C1. Jetzt bereite ich mich für D1 (Dialekt 1) vor. Auch D2 bleibt mir leider nicht erspart, weil Schwertberg, meine nächste Pfarre, ab 1. Sept. 2014, „a bissl“ anders spricht.

Natürlich gab es Höhen und Tiefen. Es war nicht immer leicht, Heimweh, Schwierigkeiten mit der Kälte, mit der Sprache und mit der europäischen Mentalität überhaupt zu überwältigen. Das war alles am Anfang höchst herausfordernd. Gott sei Dank, ich habe durchgehalten, dank eurer Liebe und eures Beistandes. Jetzt fühle ich mich wirklich wie einer von euch.

So bedanke ich mich bei allen Sierningern. Jeder hat etwas beigetragen. Ich werde nicht schnell vergessen, dass es eine Zeit gab, wo ich nicht viel konnte. Es gab immer jemanden, der gesagt hat, ich zeige dir, wie es geht. Es gab viele, die gesagt haben, ich glau-



be, du schaffst es, ich stehe dir bei und warte, bis du es kannst. Das ist euer Verdienst, liebe Sierninger. Danke auch für die großzügige Unterstützung meiner



Projekte, besonders des Wasserprojektes. Ich habe erstaunliche Versprechungen erhalten, wo ich einfach sprachlos bin. Gott segne euch dafür.

Wie soll ich euch danken? „Ich will den Kelch des Heiles erheben und anrufen den Namen des Herrn.“ Ps 116:12. Das heißt, ich verspreche, euch, im höchsten Gebet das ich kenne - der heiligen Messe einzuschließen. **DANKEN! VERGELT'S GOTT!**

Leonard Chinedu Ozougwu Kaplan



## „Danke“ für mehr als drei Jahre!

Nach über 35 Jahren kam 2010 wieder ein Kaplan nach Sierning. Einer, der Farbe in die Pfarre brachte, uns gesund aufmischte und positiv herausforderte, weil er mit Afrika einen ganzen neuen Kontinent zu uns brachte.

„Danke, Leonard, für Deine Lebendigkeit und Freundlichkeit, für Dein Engagement für die Jugend und die Legio Mariens. Danke für die Bereicherung in der Pfarrhofgemeinschaft. Von Herzen Vergelt's Gott für alles und Gottes Segen für die neue Pfarre!“

Für die Pfarre, Karl Sperker



## Raiffeisenbank Region Sierning

Meine Bank in Sierning

**Sicher.  
Verlässlich.  
Nahe.**

Wir beraten Sie gerne nach Vereinbarung  
von Montag bis Freitag von 8:00 bis 20:00 Uhr  
[www.raiffeisen-ooe.at/region-sierning](http://www.raiffeisen-ooe.at/region-sierning)



### Maschinenring

- Winterdienst
- Gartenpflege
- Gartengestaltung
- Baumpflege

**Ihr Partner vor Ort:  
MRSteyr T05-9060-443**





## Gutes lassen, damit neues Gutes wachsen kann

Oft bin ich ja eher eine „Zauderin“. Diese neue Sicherheit fühlt sich sehr gut an und ich staune, wie sich im letzten Jahr alles gefügt hat.

Danke für das hohe Engagement aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Pfarre. Das war für mich eine große Motivation. Telefonanrufe mit der Bitte um irgendetwas kosteten mich auch nach 10 Jahren noch Überwindung. Darum war jeder Satz wie z.B. „Sicher dürfen die Sternsinger zum Essen kommen!“ oder „Ja, ich mache bei der Firmvorbereitung mit“ ein Geschenk.

Danke für die Verjüngungskur durch Jungschar (-Lager ☺), Jugend und Firmvorbereitung (Auf dieses Konto gehen allerdings auch einige graue Haare!).

Danke für das Miteinander-Sein und -Gehen in unserer Pfarre, für das gemeinsame Nachdenken, Planen, Tun und Feiern, für so



Margit Felbauer  
Pastoralassistentin in Sierning  
von März 2003 bis August 2014

viele freundschaftliche Begegnungen mit Lachen und Weinen.

Ich bin in diesen Jahren in Sierning gewachsen, weil ich selbstständig arbeiten konnte aber nicht allein gelassen war, weil mich so viele Menschen angenommen haben wie ich bin, mit meinen Stärken und Schwächen. Für alle schmerzhaften, stärkenden und wunderschönen Erfahrungen bin ich von Herzen dankbar.

Margit Felbauer

Ich bin dankbar, dass ich diese Entscheidung mit Gewissheit und Zuversicht treffen konnte.

### Zum Abschied ein großes, herzliches „Danke!“

Als ich 2003 nach Sierning kam, kannte ich die Pastoralassistentin bereits von einem Kurs in Puchberg. Ein sympathischer Anfang, der sich in den Jahren der gemeinsamen Arbeit mit viel Wertschätzung ergänzte und fortführte.

„Danke, Margit, für die Fülle an geleisteter Aufbauarbeit bei den Spiegel-Spielgruppen, der Kinderkirche, der Bibelrunde, beim Pfarrblatt, in der Jungschar und der Jugend. Danke für die Treue in der Firmvorbereitung und in der Liturgie. Danke für die immer wieder eingebrachten Impulse und alle Arbeit, die du oft im Stillen und abseits des Rampenlichts getan hast. Danke für alles seelsorgliche Mittragen und Mitgehen mit vielen Menschen in der Pfarre.

Vergelt's Gott dafür und Gottes Segen für dein neues Wirkungsfeld in der Krankenhausseelsorge.“  
Für die Pfarre, Karl Sperker



**DER WARMER MANTEL FÜR IHR HAUS!**

Wolfinger GmbH  
4522 Sierning, Paichbergstr. 30  
Tel. 07259 / 5610  
Fax 07259 / 5610 / 14  
www.daemmozellulose.at

**WOLFINGER**  
**DÄMMZELLULOSE**

**TEXTILPFLEGE WÄCHTER**

4522 Sierning  
Kirchenplatz 5  
07259 / 2037

Ihre Putzerei

TEXTILREINIGER

**Oberbekleidung - Wäsche - Leder - Teppiche**  
Mo-fr von 8.00-12.00 und 14.30-18.00

## Eiskalte Früchtchen

### Das brauchst du:

Obst (Melone, Kiwis, Erdbeeren, Birnen,...)  
Eisformen

### So machst du das Eis:

Zuerst pürierst du eine Sorte Obst.  
Damit das Eis noch fruchtiger wird, schneidest du auch ein paar Obststückchen. Nun gibst du das Obstpüree mit den Fruchtstückchen in die Eisform.

Dann gehört das Eis in den Gefrierschrank.  
Nach 6-8 Stunden ist dein selbstgemachtes Eis fertig. Lass es dir schmecken!



### Da lachen alle mit:

„Mami, wann bin ich denn geboren?“. Darauf die Mama: „Am 8. August, meine Kleine.“ Die kleine Anna antwortet: „So ein Zufall! Genau an meinem Geburtstag.“

Der kleine Emil stolpert und fällt hin. - „Hoffentlich ist die Nase ganz geblieben“, tröstet eine mitleidige Frau. - „Ja“, antwortet der kleine Emil, „die zwei Löcher waren vorher schon drinnen.“



**Kindermissionsprojekt** – Die Schüler/innen der 4. Klassen der Volksschule Sierning bedanken sich für die großzügige Spende von 1405,- Euro für die Roma-Kinder in Rumänien. Dieser Betrag wurde bereits durch das Land OÖ (Entwicklungshilfe für das Ausland „Aktion Fair Play“) verdoppelt.

**Der Wörterfresser hat einen Buchstabensalat im Bauch. Findest du heraus, welche Wörter er gefressen hat?**



**AMEISESTRANDMARMELADEEISBÄR  
HUMMELAUGEWASSERSCHOKOLADE  
BANDSCHMETTERLINGBUCHGRILLEN  
TASCHEWANDERUNGSSCHLANGEZEIT  
LAGERFEUERGEWITTERBALKONWOLKE**



## Jungscharlager 2014

Das Jungscharlager findet vom **17. – 23. August 2014** in **St. Leonhard bei Freistadt** statt.

Alle Jungschar Kinder und MinistrantInnen ab der 3. Klasse VS sind dazu eingeladen.

Anmeldung zum Jungscharlager ist bis 13. Juli 2014 bei den GruppenleiterInnen oder in der Pfarrkanzlei möglich.

**DACHDECKEREI  
SPENGLEREI**

**Lehner** GmbH

4522 Sierning,  
Weichstettener Str. 25, Tel. 07259/3127, Fax 07259/3127-20  
office@lehner-sierning.at      www.lehner-sierning.at

TAXI | KRANKENTRANSPORTE | BOTENDIENSTE

**Taxi** **SCHIFFER**

☎ 07259/32525      ☎ 0676/4560606

# „Die Sprache ist der Frühling des Geistes“

Peter Hille

Kinder und ihre Sprachen sind vielfältig – diese Vielfalt braucht Wertschätzung

Wir haben im Kindergarten, als elementare Bildungseinrichtung, den Auftrag, Kinder im Spracherwerb zu begleiten. Sprachförderung bedeutet für uns Anregung der sprachlichen Entwicklung aller Kinder, sie ist eine wesentliche Voraussetzung, um Bildungschancen im Vorschulalter zu sichern.

Im Kindergarten ist uns besonders wichtig, dass ...

- die Kinder die Sprache als Teil ihrer Persönlichkeit erleben, Vertrauen in die eigene Sprachfähigkeit und Sprechfreude entwickeln und als Teil der kulturellen Identität erkennen,
- mit Sprache kreativ und spielerisch umgehen, sprachliche Strukturen erkennen und in zunehmender Komplexität anwenden,
- Sprache als Möglichkeit der Kontaktaufnahme, Nähe und Vertrautheit zu anderen Menschen erfahren und dadurch alltägliche Kommunikationssituationen

sprachlich bewältigen können (grüßen, bitten, danken, Konflikte lösen und regeln ...).

So können sich Kinder an einfachen Dialogen und Gruppendialogen beteiligen und dabei Wünsche, Gefühle und Ansichten verbalisieren.

Die Sprache der Kinder zu fördern gelingt uns, indem wir Sprache



## ZUSAMMEN WACHSEN

bewusst einsetzen und vielfältige Sprachanlässe schaffen, deren Themen an den Interessen und Stärken der Kinder anknüpfen.

Gabi Bayer, Kindergartenleiterin



*Pädagogische Dienstbesprechung mit Sprachwissenschaftlerin Mag. Barbara Rössl-Krötzl*

## Mit Freude nimmt dich unsere Pfarngemeinde auf

**Blaschke Marie**, Neuzeug

**Saxenhuber Emely**, Karl-Pessl-Straße 27

**Haselmayr Tobias**, Alois-Wörtner-Weg 7/5

**Mayr Jakob**, Matzelsdorf 10/1

**Steiner Ruth**, Wien

**Sinan Emily**, Pichlernstraße 2

**Resch Noel**

**Blaslbauer Valentin**

## Trauungen

Schenker Lisa - Derfler Martin

Freller Ingrid - Ganglbauer Markus

Mag. Weigerstorfer Maria -  
DI Edlinger Leonhard

Mag. Steiner-Ostermann Doris -  
DI Steiner Gottfried Helmut

## Gertraud Wittenberger



**SCHUHMODEN  
und TASCHEN**

4522 Sierning, Kirchenplatz 9, Tel. 07259/3422

Mo-Fr 8-12 u. 14-18 Uhr, Sa 8-12 Uhr

## ELEKTRO PICHLER

4522 SIERNING · MÜHLBERG 14

Tel. 07259/2503-0 · Fax 07259/2503-3

E-Mail: office@elektropichler.at

www.elektropichler.at



Kaplan Leonard und Maria Scharl, Leiterin der Bibliothek



Kroatische Tanzgruppe

## Miteinander Fest

Vor zwei Jahren feierte die Bibliothek der Pfarre Sierning ihr 60-jähriges Bestehen mit einem großen Miteinander Fest. Wegen des großen Erfolges wurde der Wunsch geäußert, dieses Fest zu wiederholen. Am 1. Juni war es wieder soweit: Schon im Gottesdienst, der von Kaplan Leonards Freunden der afrikanischen Gemeinde aus Linz mitgestaltet wurde, war ein fröhliches Miteinander spürbar. Anschließend wurde auf dem Gemeindeplatz weiter gefeiert. Nach den Afrikanern präsentierte der Kindergarten seine nationale Vielfalt, stammen doch die Kinder aus 18 verschiedenen Nationen. Volks- und Hauptschüler hatten tolle Beiträge vorbereitet. Tänzer aus Kroatien, Bosnien, Serbien und der Mongolei beeindruckten mit ihren farbenprächtigen Auftritten. Die „Guat drauf Plattler“ aus Sierning rundeten das Programm ab. Auch die Vielfalt des kulinarischen Angebotes war beeindruckend. Für manchen Sierninger war es die erste Begegnung mit Köstlichkeiten ferner Länder. Durch die gute Zusammenarbeit mit der Markt-gemeinde Sierning, der Unterstützung durch die Bürgergarde und anderer Vereine war es möglich, dieses besondere Fest zu veranstalten.



Angela Meyer (2.v.l.) mit Asylwerberinnen



„Guat drauf Plattler“ aus Sierning

Heizöl HOTLINE · Dieselöl HOTLINE  
**Grossauer GmbH**

- LANDESPRODUKTE
  - HEIZÖL- und HOLZHANDEL
- Tel. 07259/2912 · Handy 0699/12257294  
 E-Mail: gabriele.grossauer@utanet.at  
 4522 Sierning, Oberbrunnernstraße 5



**ECKERSTORFER**  
 Praxis für Physiotherapie

Spiegelhöhe 7,  
 4522 Sierning

M +43 (0) 699 / 817 910 03  
 E physio.sierning@hotmail.com

TERMIN NACH VEREINBARUNG

# Wir gedenken - Pfarrer KsR Helmut Fröhlich

Beinahe 40 Jahre war Helmut Fröhlich Pfarrer in Sierning. Der letzte, der vom Patron eingesetzt wurde, wie er gerne betonte und wie wir es bei den Nachrufen hörten.

Im Namen der Pfarre und auch in meinem eigenen Namen darf ich mich noch einmal ganz herzlich bei der Trauerfamilie, dem Herrn Bischof, der Bevölkerung und allen Vertreterinnen und Vertretern des öffentlichen Lebens sowie den Vereinen und Körperschaften bedanken, die bei den Begräbnisfeierlichkeiten maßgeblich mitgeholfen und mitgetragen haben. Ein besonderer Dank gilt den drei Nachruf-Rednern für die persönlichen, offenen Worte und G'schichtln, die einen Einblick in das Engagement und die Freuden von Helmut gaben und uns zum Schmunzeln brachten.

Pfarrer Fröhlich hat mich 2003 mit den Worten seines Vorgängers, Pfr. Tremel, willkommen geheißen: „Jetzt bist du hier der Pfarrer!“ Wie ich es schon in der Osternachtspredigt sagte, so darf ich hier wiederholen: Helmut hat mir tatsächlich nie etwas in den Weg gelegt, oder „drein regiert“, sondern mich hilfreich unterstützt und mir bei Messen ausgeholfen. Danke! Und nochmals danke für das langjährige Wirken und Mitgehen mit so vielen in der Pfarre.

Am Donnerstag, 10. April, ist Pfarrer KsR Helmut Fröhlich, nach einem langen, erfüllten Priesterleben

mit viel Engagement für das Vereinsleben in die Herrlichkeit Gottes heimgeholt worden. Der Herr schenke ihm den Lohn seines Dienstes.

Karl Sperker, Pfarrer



*Bischof Dr. Ludwig Schwarz zelebrierte den Begräbnisgottesdienst.*



*Ehrenwache der Feuerwehrkameraden in der Pfarrkirche.*

# Wir gedenken - Pfarrer KsR Alois Dinböck

Alois Dinböck war 1958-1964 als junger Priester Kaplan in Sierning und war zuletzt em. Pfarrer von Christkindl. Er wurde am 21. Mai 2014, im 81. Lebensjahr in die Herrlichkeit Gottes heimgeholt. Das Begräbnis fand am 28. Mai in Christkindl statt.





**FRISEUR DEISL**

**CHRISTIAN DEISL**

STEYRER STR. 20  
4522 SIERNING  
TEL 07259 / 2400-0  
FAX 07259 / 2400-4

office@friseur-deisl.at  
www.friseur-deisl.at

AUSBILDUNGSBETRIEB



**Gartenbau OBERMAYR**

Hilbern 29 • 4521 Schiedlberg office@stauden-obermayr.at  
Tel: 07259 / 5122 • Fax-DW: 14 www.stauden-obermayr.at  
Mobil: 0676 / 70 62 655 Do-Fr: 9-17 Uhr, Sa: 9-12 Uhr

# PFARRKALENDER

## Pfarrgottesdienste

**SONNTAGE:** hl. Messe 8.15 und 9.30 **VORABENDMESSE:** 19.00 **WOCHENTAGE:** Dienstag, Mittwoch u. Donnerstag 7.30, Freitag 19.00

**KRANKENHAUSKAPELLE:** Montag 7.30, Dienstag, Donnerstag sowie Sonn- und Feiertag 19.00. Es besteht auch die Möglichkeit täglich mitzubeten: 17.00 stille Anbetung vor dem Allerheiligsten, 17.30 Vesper (kirchl. Stundengebet), 18.30 Rosenkranz (nur vor jeder Abendmesse)

**JOSEFSHEIMKAPELLE:** Mittwoch, Freitag und Samstag 10.00 Uhr, Rosenkranzgebet Montag bis Samstag 16.00 Uhr

**BEZIRKSALTENHEIM:** jeden Mittwoch 15.30 Gottesdienst

**Beichte und Aussprache** Pfarrkirche: jeden Freitag 17.00–18.45 Uhr (Pfarrer Karl Sperker)

**Marienkirche Steyr:** Vorabend von Sonn- u. Feiertagen: 18.00 - 19.00 Uhr,

Sonn- und Feiertage: 8.45 - 11.00, 18.00 - 19.00 Uhr, Di-Sa: 8.00 - 9.00 Uhr (Do auch 9.00 - 11.00, 16.30 - 17.30 Uhr)

### JULI 2014

- Do 03. Wortgottesdienst zum Schulschluss, VS, 10.30  
Fr 04. Eucharistiefeier zum Schulschluss HS, 7.45 - Abendmesse entfällt  
Sa 05. Krankensalbungsfeier in der Krankenhauskapelle 16.00  
So 06. FESTMESSE „40 Jahre Gemischter Chor Sierning“ 9.30 Türsammlung Priesterstudenten  
So 13. DANKGOTTESDIENST - PA Margit Felbauer, 9.30 anschl. Agape  
So 13. Pfarrkaffee  
So 20. Anbetung/Jugend, Pfarrhof, 18.30 -19.30  
So 27. Türsammlung Christophorusaktion

### AUGUST 2014

- So 10. Caritas-Augustsammlung  
So 10. Pfarrkaffee  
Fr 15. MARIA HIMMELFAHRT bei der 8.15 Uhr-Messe Kräutersegnung  
Sa 30. Nigeria-Reisebericht, Pfarrheim, 20.00  
So 31. DANKGOTTESDIENST - Kaplan Leonard Chinedu Ozougwu, 9.30 anschl. Agape

### SEPTEMBER 2014

- Mo 8. Eucharistiefeier zum Schulbeginn, HS, 7.45 Wortgottesdienst zum Schulbeginn, VS, 9.00  
Sa 13. und  
So 14. FLOHMARKT in der Tennishalle  
So 14. Pfarrkaffee beim Flohmarkt  
Sa 20. WALLFAHRT nach Mariazell - Fußwallfahrt  
So 21. WALLFAHRT nach Mariazell - Buswallfahrt  
So 28. ERNTEDANKFEST



## Sierninger Flohmarkt 2014

Am 13. und 14. September findet zu Gunsten des bevorstehenden Pfarrheimbaues ein Pfarrflohmarkt statt. Fam. Baumschlager hat uns dafür wieder die Tennishalle zur Verfügung gestellt.

Vom 8. bis 12. September werden dort Flohmarktartikel und Gebrauchsgegenstände in noch gutem Zustand entgegengenommen. Wer für den Flohmarkt etwas geben möchte und keine Liefermöglichkeit hat, kann auch unseren Abholdienst in Anspruch nehmen.

Unter folgenden Telefonnummern nehmen wir Ihre Meldung entgegen. Sekretariat Pfarrhof 07259/32202 vormittags, oder Johann Edlinger 0699/81170044.

Wir bitten auch um zahlreiche Mithilfe bei den Vorbereitungen und an den Verkaufstagen. Auch dafür nehmen wir gerne unter denselben Telefonnummern ihre Zusage entgegen.

Sie können aber auch Ihrem Sprengelbetreuer oder den Pfarrgemeinderäten Ihre Bereitschaft zur Mithilfe bekanntgeben.

Für Ihre Mithilfe und Ihre Spenden dankt der Pfarrgemeinderat und das Vorbereitungsteam des Arbeitskreises Feste und Feiern.



### 55. ChristophorusAktion der MIVA

Die MIVA Austria, ein Hilfswerk der katholischen Kirche, sammelt Spenden für Transportmittel aller Art für die armen Länder des Südens.

Bei der ChristophorusAktion im Juli richtet sich die MIVA an alle Verkehrsteilnehmer. Die Idee „Einen ZehntelCent pro unfallfreiem Kilometer für ein MIVA-Auto“ zu geben und damit den Ärmsten zu helfen, ist den AutofahrerInnen bereits seit 1960 bekannt. Spenden zur Aktion können am ChristophorusSonntag, dem 27. Juli, auch in den katholischen Kirchen Österreichs abgegeben werden.

Heuer werden schwerpunktmäßig pastorale und soziale Projekte in Kamerun mit angepassten Transportmitteln unterstützt.

Die MIVA Austria bittet um Ihre Unterstützung bei der alljährlichen ChristophorusAktion, denn Mobilität ist teilbar.

PSK  
IBAN AT43 6000 0000 0114 0000

www.miva.at

